ARBEITSGEMEINSCHAFT VERFAHRENSBEISTÄNDE und Kindschaftsrecht BREMEN

KINDER PASSAGE

Berücksichtigung der kindlichen Entwicklung im familiengerichtlichen Verfahren

Die AG VERFAHRENSBEISTÄNDE UND KINDSCHAFTSRECHT des Deutschen Anwaltsvereins, Ortsgruppe Bremen ist ein Zusammenschluss von Personen aus verschiedenen Berufsgruppen (Rechtsanwälte/innen, Sozialpädagogen/innen, Psychologen/innen) die mit Fragen rund um das Wohl und den Willen von Kindern in familiengerichtlichen Verfahren beschäftigt sind. Die Gruppe trifft sich regelmäßig zur fachlichen Fortbildung und zum kollegialen Austausch.

Einmal jährlich veranstaltet die Arbeitsgemeinschaft zusammen mit der KINDERPASSAGE und dem KINDER HABEN RECHTE e.V. einen Fachtag mit verschiedenen Referenten/innen zu unterschiedlichen kindbezogenen Themen.

Freitag, 1. März 2019

13.00 Uhr	Begrüßung
13.15 Uhr	*Dr. Boomgarden-Brandes* Die Folgen von Drogen, insbesondere von Alkohol, in der Schwangerschaft.
14.15 Uhr	Kaffeepause
14.45 Uhr	*Henrik Lusch* Frühkindliche Traumatisierung und die Folgen für das Kind.
15.45 Uhr	Kaffeepause
16.15 Uhr	*Dr. Stephan Haberland* Wohl und Wille des Kindes im familiengerichtlichen Verfahren – was kann/soll die Verfahrensbeiständin oder der Verfahrensbeistand dabei leisten?".
17.15 Uhr	Ende

Frau Dr. Kerstin Boomgarden-Brandes *ist leitende Oberärztin am Zentrum für klinische Pharmakologie des Klinikums Bremen Mitte. Sie wird zur Thematik auch zu interessanten Fällen aus der diagnostischen Arbeit referieren.*

Herr Henrik Lusch *ist Kinder- und Jugendpsychiater und ist beschäftigt in der Kinder- und Jugendpsychiatrie am Klinikum Bremen-Ost.*

Dr. Stephan Haberland *ist Vizepräsident und Vorsitzender Richter eines Familiensenats des Hanseatischen Oberlandesgerichts (HOLG) in Bremen.*

Wenn das Seminar von der zuständigen Rechtsanwaltskammer als Pflichtfortbildung im Rahmen der FAO Familienrecht anerkannt werden soll, klären Sie das bitte mit der zuständigen Kammer. Eine Teilnahmebescheinigung wird am Ende der Veranstaltung ausgegeben.

Das Seminar findet statt in den Räumen von **DER PARITÄTISCHE, Außer der Schleifmühle 55-61** in 28203 Bremen, Eingang Schleifmühlenweg. Sie erreichen den Veranstaltungsraum vom Hauptbahnhof mit der Straßenbahnlinie 10, Richtung Sebaldsbrück, Haltestelle Rembertistr. Parkplätze sind in begrenzter Zahl direkt vor dem Gebäude, sonst in den umliegenden Straßen vorhanden.

Kosten: € 70,00 pro Person. Zahlbar vorab auf das angegebene Konto. Eine Quittung erhalten Sie am Veranstaltungstag ausgehändigt. ***Die Plätze sind begrenzt****. Wir werden eine Warteliste führen. Stornierungen bis vier Wochen vorher ohne Kosten, später in voller Höhe, wenn der Platz nicht mehr vergeben werden kann.*

Veranstalter:

KINDER HABEN RECHTE Bremen e.V.

Arbeitsgemeinschaft

Verfahrensbeistände und Kindschaftsrecht Bremen

Humboldtstr. 175
28203 Bremen
Tel. 0421 / 338 70 33
Fax 0421 / 16 55 292

Beitrag (70,00 €):

Sparkasse Rotenburg/Osterholz

(Kontoinhaber: Matthias Westerholt)

IBAN: DE54 2415 1235 1410 0327 65
BIC: BRLADE21OHZ

Anmeldung:

matthias@westerholt.com

oder

Christine Böttger
cbttger@uni-bremen.de

Berücksichtigung der kindlichen Entwicklung im familiengerichtlichen Verfahren

Freitag, 1. März 2019 von 13.00 Uhr bis 17.15 Uhr. Veranstaltungsort: DER PARITÄTISCHE, Außer der Schleifmühle 55-61.

Kosten: € 70,00 pro Person

Anerkennung als FAO-Fortbildung für Rechtsanwälte/innen möglich.

V.i.S.d.P.: Matthias Westerholt, Am Wall 171 in 28195 Bremen

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Veranstaltung Fachtage AG Verfahrensbeistände am 1. März 2019 in Bremen an.

Name.....

Vorname.....

Institution.....

Straße.....

PLZ, Ort.....

Tel.....

Fax.....

E-mail.....

Den Teilnahmebeitrag werde ich nach Bestätigung meiner Anmeldung mit dem Vermerk „Fachtag AG Verfahrensbeistand" auf das nachfolgend genannte Konto bei der Sparkasse Rotenburg/Osterholz überweisen.

DE54 2415 1235 1410 0327 65

BIC: BRLADE21OHZ

(Kontoinhaber: Matthias Westerholt)

.....

(Unterschrift)